

Neuer Kulturraum auf dem Max-Becker-Areal

9.7.2026 - Jutta Doppke-Metz | Stadtbibliothek Köln

Baugenehmigung für Zwischennutzung des ehemaligen Industriegeländes erteilt.

In Köln-Ehrenfeld öffnet das Gelände des ehemaligen Rohstoffverwertungsbetriebes Max Becker an der Widdersdorfer Straße voraussichtlich ab Ende August seine Tore für Bürger*innen. Langfristig soll auf dem Gelände ein neues Quartier entstehen. Um die Zwischennutzung auf dem Areal zu ermöglichen, hat die Stadt Köln nun die Baugenehmigung erteilt.

Für die kommenden fünf Jahre können Teile des Areals unter dem Namen "The MÄX" vielseitig genutzt werden: Geplant sind auf den rund 24.000 Quadratmetern unter anderem Beachvolleyball- und Padel-Courts, Grünflächen zur Nutzung, regelmäßig stattfindende Märkte sowie gastronomische Angebote, die stetig erweitert werden und das Areal nach und nach beleben sollen (maxcgn.de).

Im Rahmen des städtebaulichen Großprojekts "Max Becker-Areal" entsteht auf dem Gelände langfristig ein neues Quartier mit rund 1.700 Wohnungen, rund 4.000 Arbeitsplätzen, einer Grundschule, Kitas, rund vier Hektar öffentlichen Grün-, Spiel- und Sportflächen sowie Kulturangeboten und Nahversorgung. Die Stadt Köln entwickelt gemeinsam mit dem Vorhabenträger Pandion das Quartier bis 2040.

Weitere Informationen dazu finden Sie unter: [Max Becker-Areal - ein neues Stadtquartier für Köln - Stadt Köln](#)

<https://www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/presseservice/neuer-kulturraum-auf-dem-max-becker-areal>